

5. ARTZT SYMPOSIUM

KOPF UND KÖRPER -
DEM SCHMERZ
AUF DER SPUR

MULTIMODALE
SCHMERZ-
BEHANDLUNG
IN THERAPIE
UND TRAINING

01.-03.02.2019

SCHLOSS MONTABAU



5. ARTZT SYMPOSIUM 2019 KOPF UND KÖRPER – DEM SCHMERZ AUF DER SPUR MULTIMODALE SCHMERZBEHANDLUNG IN THERAPIE UND TRAINING

Am 02. + 03.02.2019 (Pre-Workshops am 01.02.2019) findet das 5. ARTZT Symposium auf Schloss Montabaur statt.

Auch in 2019 sind wieder namhafte nationale sowie internationale Referenten aus Wissenschaft und Praxis dabei mit Themen, wie z. B. :

- Myofasziale Behandlungstechniken bei Traumapatienten
- Return to competition aus psychologischer Sicht
- Einsatzbereiche der Physiotherapie in Bezug auf Gehirn und Schmerz
- Explain Pain - Ein Plädoyer für den chronischen Schmerzpatienten
- Risiko Gehirnerschütterung - Beschwerden, Symptome, Gefahren

Am Vortrag des Symposiums (01.02.2019) finden drei **optional buchbare Pre-Workshops** mit Christine Hamilton, Christina Halasz und Dr. John Brazier statt. Der Pre-Workshop mit Dr. John Brazier wird als Einstiegstag für die 4-tägige K.O.R.E.® Basic Ausbildung anerkannt.

Am Freitagabend bieten wir für die Pre-Workshop-Teilnehmer einen zusätzlichen kostenfreien Vortrag „**Physio digital**“ an. Die Plätze sind auf 50 Teilnehmer begrenzt.

Begleitend zum Symposium präsentieren wir Ihnen eine interessante **Industrieausstellung** mit ausgewählten Partnern aus der Praxis.

Am Samstag zwischen 17.15 und 18.30 Uhr laden unsere Aussteller zu praktischen Präsentationen an den Ständen ein.

Während des Symposiums werden alle **englischsprachigen Vorträge** ins Deutsche übersetzt (Ausnahme: Pre-Workshop Dr. John Brazier in englischer Sprache).

NEU in 2019: Der Symposiums-Samstag wird **international!** Alle Vorträge an diesem Tag werden Englisch/Deutsch und Deutsch/Englisch übersetzt. Somit freuen wir uns, erstmals auch internationalen Gästen ein attraktives Angebot machen zu können.

ALLE INFOS IM ÜBERBLICK

Datum:	02.02. + 03.02.2019 (01.02.2019 Pre-Workshops)
Ort:	Hotel Schloss Montabaur, Schlossweg 1, 56410 Montabaur
Teilnahmegebühr:	339,00 € Frühbucher bis 15.10.2018 389,00 € ab 16.10.2018 99,00 € je Pre-Workshop inkl. Kaffeepause & Abendessen
Ablauf:	Pre-Workshops: Freitag, 13.15 - 17.15 Uhr anschließend Vortrag „Physio digital“ Symposium: Samstag: 8.45 - 19.30 Uhr, anschließend Get-Together-Dinner aus besten „LEBENSmitteln“ Sonntag: 09.00 - 14.30 Uhr
Zusätzlich enthaltene Leistungen:	- Kongressunterlagen - Kaffeepausen - zwei Mittagessen - Get-Together-Dinner am Samstagabend
Moderation:	Dr. Simone Becker (www.sportsforbusiness.de)
Übernachtung:	Zimmer können direkt im Schlosshotel zu Sonderkonditionen gebucht werden. Weitere Informationen im AnmeldeLink.
Fortbildungspunkte:	Im Rahmen der Fortbildungspflicht erhalten Physiotherapeuten, Masseure, Logopäden und Ergotherapeuten für das Symposium 5 Fortbildungspunkte und für einen Pre-Workshop 4 Fortbildungspunkte Die Veranstaltung wurde als ärztliche Fortbildung bei der Bezirksärztekammer Koblenz beantragt.
Anmeldung:	www.artzt.eu/symposium
Veranstalter:	Ludwig Artzt GmbH, ARTZT Institut Schiesheck 5, 65599 Dornburg Tel.: +49-(0)6436 944930 www.artzt.eu , E-Mail: info@artzt.eu
Premiumpartner:	 The Wellness Company 

PROGRAMM 5. ARTZT SYMPOSIUM

KOPF UND KÖRPER - DEM SCHMERZ AUF DER SPUR

MULTIMODALE SCHMERZBEHANDLUNG IN THERAPIE UND TRAINING

FREITAG 01. FEBRUAR 2019 – PRE-WORKSHOPS (OPTIONAL BUCHBAR)		
13.15 - 17.15	Christine Hamilton Physiotherapeutin, Dozentin für Physiotherapie, Sport-physiotherapie und Interdisziplinäre Schmerztherapie	„Fast-Tracking Physiotherapie für Nacken-Assoziierte-Beschwerden – Ein evidenz-basierter Übungsleitfaden für HWS und Schulter“
13.15 - 17.15	Christina Halasz MSC D.O., Österreich Osteopathin, Physiotherapeutin, Dipl. Sportlehrerin	„Gewebeerinnerung und autonome Regulation bei traumatischen Ereignissen und ihre Bedeutung in der Behandlung von Schmerzen“
13.15 - 17.15	Dr. John Brazier (TCM) Msc., UK Honoree Doctor of TCM, Oriental medicine practitioner (Thai & Japanese), Specialist in Western Musculo-Skeletal systems	„KORE – The Root of performance enhancement and accelerated recovery“ <i>(in englischer Sprache)</i>
18.00 - 19.30	NEU: Physio digital - mehr Zeit für die Therapie (Für Pre-Workshop-Teilnehmer; auf 50 Plätze limitiert; Einlass ab 17.30)	

SAMSTAG 02. FEBRUAR 2019 - SYMPOSIUM „KOPF UND KÖRPER“ TAG 1		
08.45	Begrüßung	
09.00	Dr. Volker Busch Facharzt für Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie, Leiter der wissenschaftl. AG Psychosozialer Stress und Schmerz Universitätsklinik Regensburg	„Chronische Schmerzen und andere Erschöpfungen“
10.15	Dr. John Brazier (TCM) Msc., UK Honoree Doctor of TCM, Oriental medicine practitioner (Thai & Japanese), Specialist in Western Musculo-Skeletal systems	„Neurologic dysfunction – a key to releasing pain & inflammation“*
11.00	<i>Kaffeepause & Besuch der Symposium-Partner-Ausstellung</i>	
11.45	Prof. Dr. Hans-Dieter Hermann Sport-Psychologe der Fußball-Nationalmannschaft, Hochschul-Dozent, Führungskräftecoach	„Return to competition aus psychologischer Sicht / Psychologisches Verletzungsmanagement“
12.45	Dr. Matthew Howard, UK Senior Lecturer in Pain and Neuroimaging at King's College London	„Clinically Relevant Pain and the Brain: Insights Using functional MRI“*
13.30	<i>Snacks & Besuch der Symposium-Partner-Ausstellung</i>	
15.00	Dr. Eric Cobb, USA Health & Movement Specialist, Creator and Founder of Z-Health	„Applied Pain and Performance Neurology – Practical examples“*
16.15	Christina Halasz, Österreich Osteopathin, Physiotherapeutin, Dipl. Sportlehrerin	„Die verantwortungsvolle Anwendung schmerzhafter myofaszialer Behandlungstechniken bei PatientInnen mit traumatischen Erlebnissen“
17.15	<i>Pause & Praxis-Präsentationen in der Industrie-Ausstellung</i>	
18.30	Franz Keller Spitzenkoch	„Vom Einfachen das Beste“
19.30	<i>Get-Together-Dinner</i>	

SONNTAG 03. FEBRUAR 2019 – SYMPOSIUM „KOPF UND KÖRPER“ TAG 2		
09.00	Prof. Dr. PD Hannu Luomajoki, Finland/Switzerland Physiotherapeut, Leiter des Masterprogramms für msk Physiotherapie der Züricher Hochschule für Angewandte Wissenschaft (ZWAH)	„Einsatzbereiche der Physiotherapie in Bezug auf Gehirn und Schmerz - Assessments, Messungen und Therapieoptionen“
10.00	<i>Kaffeepause & Besuch der Symposium-Partner-Ausstellung</i>	
10.30	Klaus Eder langjähriger Physiotherapeut des DFB, des Deutschen Olympia- und Davis-Cup-Teams, Geschäftsführer der EDEN REHA, Donaustauf	„Kopfverletzungen im Sport - Beschwerden, Symptome und Gefahren“
11.30	<i>Snacks & Besuch der Symposium-Partner-Ausstellung</i>	
12.30	Christine Hamilton Physiotherapeutin, Dozentin für Physiotherapie, Sport-physiotherapie und Interdisziplinäre Schmerztherapie	„Physiotherapie bei Schmerzen des Bewegungssystems - Patientenzentriertes (statt konzeptorientiertes) motorisches Training für Nacken-Assoziierte Beschwerden“
13.30	Martina Egan Moog Msc., Australia M.Sc. Post Grad Manipulative Therapy, Masters by Science Degree, Dozentin für Spezielle Schmerzphysiotherapie, NOI Instructorin	„Explain Pain – Ein Plädoyer für den chronischen Schmerzpatienten“
14.30	<i>Ausklang / Verabschiedung</i>	

*Englischsprachige Vorträge werden simultan ins Deutsche übersetzt.
(Ausnahme: Pre-Workshop Dr. John Brazier)



Weitere Informationen zum Programm und den Vorträgen finden Sie online unter:
arztz.eu/symposium

INHALTE 5. ARTZT SYMPOSIUM

FREITAG, 01.02.2019 (OPTIONALE PRE-WORKSHOPS)



Fast Tracking Physiotherapie für Nacken-Assoziierte-Beschwerden - Ein evidenzbasierter Übungsleitfaden für HWS und Schulter

Christine Hamilton, Australien/Deutschland

Fast-Tracking Physiotherapie - Übungen zur segmentalen Stabilität der Nackenregion, zur Haltungskontrolle, des Gleichgewichts, der Wahrnehmung und der Okulomotorik werden gezielt auf Patienten zugeschnitten und geübt.



Gewebeerinnerung und autonome Regulation bei traumatischen Ereignissen und ihre Bedeutung in der Behandlung von Schmerzen

Christina Halasz MSc. D.O., Österreich

Wie der Körper Traumen speichert und warum Therapiereize von Patienten unterschiedlich verarbeitet werden sind zentralen Themen dieses Workshops. In praktischen Übungen wird erarbeitet, wie Gewebeerinnerungen aufzuspüren und zu behandeln sind.



KORE® - The Root of Performance Enhancement and Accelerated Recovery - 4-hour introduction to the K.O.R.E.® system (Englisch)

Dr. John Brazier, UK

KORE utilizes functional muscle testing to help direct an immune response to the underlying causes of injury and imbalance. This interactive style of treatment ensures the clients' brain is fully engaged in their own recovery before any therapy is applied.



Physio digital - mehr Zeit für die Therapie

Prof. Dr. Christian Grüneberg, Deutschland

Potentiale und Herausforderungen einer Standardisierung klinischer Entscheidungsfindung, Therapieplanung und -evaluation mittels einer App-Anwendung.

SAMSTAG, 02.02.2019 (SYMPOSIUM TAG 1)



Chronische Schmerzen und andere Erschöpfungen

Dr. Volker Busch, Deutschland

Dr. Volker Busch erläutert, wie es zur Entwicklung von chronischen Schmerz- und Erschöpfungszuständen kommt. Er demonstriert typische frühkindliche Ursachen für spätere Schmerz- und Stressempfindlichkeit und gibt Tipps für den Umgang mit diesen Erkrankungen.



Neurologic Dysfunction - A Key to releasing Pain & Inflammation

Dr. John Brazier (TCM) Msc., UK

Dr. John Brazier wird mit Ihnen die wichtigsten Funktionsstörungen des Körpers, die häufig zu verschiedenen Arten von Schmerzen und schlechter Genesung führen, diagnostizieren und hinterfragen.



Return to competition aus psychologischer Sicht / Psychologisches Verletzungsmanagement

Prof. Dr. Hans-Dieter Hermann, Deutschland

Schmerzen und Verletzungen bestimmen in entscheidendem Maße die Leistungsfähigkeit von Spitzensportlern. Der Vortrag thematisiert praxisnah die Ansatzpunkte einer interdisziplinären psychischen Rehabilitation nach Sportverletzungen.



Clinically Relevant Pain and the Brain: Insights Using Functional MRI

Dr. Matthew Howard, UK

In den letzten zwanzig Jahren hat das Neuroimaging unser Verständnis der an der Schmerzerfahrung beteiligten Gehirnnetzwerke und deren Modulation durch die Behandlung revolutioniert. Aber können wir dieses Wissen individuell für den einzelnen Patienten nutzen?



Applied Pain and Performance Neurology - Practical examples

Dr. Eric Cobb, USA

In diesem Praxisvortrag untersuchen Sie gemeinsam mit Dr. Cobb die multifaktorielle Natur von Schmerz und Leistung anhand von zwei Fallstudien, die die neurozentrischen Trainingsprinzipien abbilden.



Die verantwortungsvolle Anwendung schmerzhafter myofaszialer Behandlungstechniken bei PatientInnen mit traumatischen Erlebnissen

Christina Halasz MSc. D.O., Österreich

Christina Halasz erklärt die Mechanismen, die bei traumatischen Erlebnissen ablaufen und zieht daraus Schlussfolgerungen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Schmerz in der Therapie.



Vom Einfachen das Beste

Franz Keller, Deutschland

Der Spitzenkoch liest aus seinem aktuellen Buch „Vom Einfachen das Beste“ vor und stellt sich den Fragen unserer Moderatorin zum Thema „gesunde Ernährung“. Begeben Sie sich auf eine Reise zu einem neuen Bewusstsein für ein Kochen mit besten Lebensmitteln.

SONNTAG, 03.02.2019 (SYMPOSIUM TAG 2)



Einsatzbereiche der Physiotherapie in Bezug auf Gehirn und Schmerz - Assessments, Messungen und Therapieoptionen

Prof. Dr. Hannu Luomajoki, Finland/Switzerland

Prof. Dr. Luomajoki geht darauf ein, wie die wichtigsten Einsatzbereiche der Physiotherapie (Sensorik, Kognition, Motorik) konkret im Alltag gemessen werden können und wie die daraus resultierende praktische Umsetzung in der Behandlung aussehen kann.



Kopfverletzungen im Sport - Beschwerden, Symptome und Gefahren

Klaus Eder, Deutschland

Der langjährige DFB-Physiotherapeut spricht in diesem Vortrag über das häufig unterschätzte Risiko von Kopfverletzungen im Sport. Dabei gibt er wertvolle Tipps aus seiner beruflichen Praxis u. a. zu den Themen (Differential-) Diagnostik und Return to Competition.



Physiotherapie bei Schmerzen des Bewegungssystems - Patientenzentriertes (statt konzeptorientiertes) motorisches Training für Nacken-Assoziierte Beschwerden

Christine Hamilton, Australien/Deutschland

Spezifische therapeutische Übungen der tiefen zervikalen Muskeln werden zur Symptommodifikation der patientenspezifischen, funktionellen Beeinträchtigung eingesetzt und ergänzt durch edukative und „Hands-on“-Maßnahmen.



Explain Pain - Ein Plädoyer für den chronischen Schmerzpatienten

Martina Egan Moog MSc., Melbourne, Australia

Frau Egan Moog befürwortet ein therapeutisches Handlungsbündnis mit den homöostatischen Schutzsystemen des Körpers. Sie stellt dazu drei unterstützende Strategien vor: a) fundierte Schmerzedukation, b) Ressourcen-orientiertes Vorgehen, c) „Ent-Stigmatisierung“ des chronischen Schmerzpatienten.



WEITERE INFORMATIONEN & ANMELDUNG:
artzt.eu/symposium

VERANSTALTER

Ludwig Artzt GmbH
Schiesheck 5
65599 Dornburg

Telefon: +49 (0)6436 94 49 30
Fax: +49 (0)6436 94 49 333

E-Mail: info@artzt.eu
Internet: www.artzt.eu

